

13.09.2017 - 17:30 Uhr

Media Service: Arbeitgeberpräsident Valentin Vogt: «Berset hat das Mass überschritten»

Zürich (ots) -

Valentin Vogt, Präsident des Schweizerischen Arbeitgeberverbands, übt harsche Kritik am Einsatz von Bundesrat Alain Berset im Vorfeld der Abstimmung über die Rentenreform. «Ich habe noch nie erlebt, dass ein einzelner Bundesrat überall in der Schweiz in dieser Häufigkeit auftritt», poltert der Industrielle im Gespräch mit der «Handelszeitung». Berset habe das Mass überschritten. Der Bundesrat gefährde damit seine Unabhängigkeit und seinen guten Ruf. «Ich weiss nicht, wie Bundesrat Berset noch seine Regierungsgeschäfte wahrnimmt.» Der Innenminister habe überdies so stark Position für die Reformvorlage bezogen, dass er Mühe haben werde, selber glaubwürdig eine neue Reform aufzugleisen.

Der Arbeitgeberpräsident hofft, dass die bürgerliche Wende mit dem neuen FDP-Mitglied im Bundesrat doch noch eintritt: «Der anstehende Wechsel in der Regierung könnte ein Startschuss sein.» Es bestehe grosser Nachholbedarf: Die Mehrheitsverhältnisse im Bundesrat hätten zuletzt zu Ergebnissen wie der Lohnpolizei oder der Frauenquote geführt. «Unsere Hoffnung ist, dass wir in der anstehenden Bundesratswahl vom 3:4- zu einem 4:3-Verhältnis wechseln.» Welchen der drei FDP-Kandidaten er favorisiert, lässt der Industrielle offen. Wichtig sei, dass das neue Regierungsmitglied mithilfe, den Bundesrat wieder bürgerlicher zu machen.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 058 269 22 90

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100806792> abgerufen werden.